

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 14.08.2019

öffentlich

Top 6.30 Fernbahnhalte in Potsdam Hbf 19/SVV/0725 ungeändert beschlossen

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Jäkel eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unverzüglich nach der Bildung der neuen Landesregierung Brandenburg, einen neuen Antrag zur Wiedereinrichtung einer Fernbahnverbindung mit wenigstens 4 ICE täglich in Richtung Hannover/Mannheim, je beide Richtungen mit Halt in Potsdam-Hauptbahnhof zu stellen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2019 über das Ergebnis zu informieren.



Stadtverordnetenversammlung der

Landeshauptstadt Potsdam

BESCHLUSS

der 2. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 14.08.2019

Fernbahnhalte in Potsdam Hbf Vorlage: 19/SVV/0725

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unverzüglich nach der Bildung der neuen Landesregierung Brandenburg, einen neuen Antrag zur Wiedereinrichtung einer Fernbahnverbindung mit wenigstens 4 ICE täglich in Richtung Hannover/Mannheim, je beide Richtungen mit Halt in Potsdam-Hauptbahnhof zu stellen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im Dezember 2019 über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 20. August 2019

Ziegenbein Leiterin des Büros

Stempel